

Franckesche Stiftungen zu Halle

Geistliche Lieder-Buschel Für Gutwillige Himmels-Pilger

Annoni, Hieronymus

Basel, 1755

VD18 13208624

In gleicher Melodie.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate aus den Digitalen Sammlungen des Studienzentrums August Hermann Franckes sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich an das Studienzentrum August Hermann Francke: (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents from the digital collections of the August Hermann Francke Study Centre are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Centre of the Francke Foundations. If digital documents are published, the Study Centre is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the August Hermann Francke Study Centre: studienzentrum@francke-halle.de (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189087](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189087)

In gleicher Melodie.

1. **D**u guter Hirt auf Zions Auen,
Du theurer **IESUS** Christ,
Der du dein Haus und Reich zu bauen,
So treu und fleißig bist!
Ach trag uns auch zu deiner Heerde,
Sprich uns dein Leben ein,
Daß jedes Schaaf dein Lämmlein werde,
Still, gläubig, brünstig, rein.
2. Hier liegen wir als Todten-Beine,
Nichts hilft uns als dein Hauch.
Wir sind je nichts als harte Steine,
Untauglich zum Gebrauch,
Bis daß uns deine Hand behauet,
Und in die Arbeit nimmt,
Und wann sie Gottes Tempel bauet,
Auch uns den Ort bestimmt.
3. O Segens-Mund! O Aug voll Gnaden!
Wann strahlt dein Sonnen-Schein?
Laß uns in deinem Blute baden,
Und Gott versöhnet seyn!
Dein Wort sey uns im Herzen kräftig,
Dein Name sey uns fuß!
Mach uns in deinem Dienst geschäftig,
Steur aller Finsterniß.
4. Du bist das Haupt, wir deine Glieder,
Du Herr vom Himmels-Heer!
Wir beten Dir, wir singen Lieder.
O wenns nur besser wär!
Laß selbst dein Rauchwerk aufwärts steigen,
Und theil uns Gaben aus!
Laß sich den Himmel zu uns neigen,
Und hol uns naher Haus.